

ABI 2027

Auf einen Blick •

**MEHR
ERFAHREN**

KLEIST: *Der zerbrochne Krug* •

ERPENBECK: *Heimsuchung* •

Literatur um 1800 •

Sprache in politisch-gesellschaftlichen
Verwendungszusammenhängen

STARK

Inhalt

3 Was erwartet mich?

Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug

- 4 Biografie
- 6 Inhalt
- 8 Aufbau und Form
- 10 Deutungsansätze

Jenny Erpenbeck: Heimsuchung

- 12 Biografie
- 14 Inhalt
- 16 Aufbau und Form
- 18 Deutungsansätze

Literatur um 1800

- 20 Historischer Hintergrund
- 22 Geistes- und kulturgeschichtlicher Kontext
- 24 Die Weimarer Klassik: Grundlagen
- 26 Die Weimarer Klassik: Programmatik und zentrale Themen
- 28 Die Weimarer Klassik: Drama – exemplarische Texte
- 30 Die Weimarer Klassik: Lyrik – exemplarische Texte
- 32 Die Weimarer Klassik: Autoren
- 34 Die Romantik: Grundlagen
- 36 Die Romantik: Zentrale Themen und Motive
- 38 Die Romantik: Lyrik – Form und Sprache
- 40 Die Romantik: Lyrik – exemplarische Texte
- 42 Die Romantik: Epik – Form und Sprache
- 44 Die Romantik: Epik – exemplarische Texte
- 46 Die Romantik: Autorinnen und Autoren
- 48 Themen und Motive der Romantik in Texten des 20./21. Jahrhunderts

Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen

- 50** Sprache und Kommunikation im politischen Feld
- 52** Medien im Wandel
- 54** Diskussionsfelder der digitalen Kommunikation
- 56** Diskussionsfelder der Sprachreglementierung

Allgemeines

- 58** Literaturgeschichte
- 64** Textsorten
- 66** Stilmittel

Anhang

- 68** Beispielgedichte der Romantik

Quellennachweis

Autorinnen und Autoren:

- S. 6–11: Dr. Andreas Bernhardt
- S. 4f., 12–25, 32–35, 40–45, 48–73, 68f.: Petra Wurm
- S. 26–31: Erasmus Ganghofer
- S. 36–39, 46f.: Arno Hufnagel
- S. 64–67: Alisa Schlegel

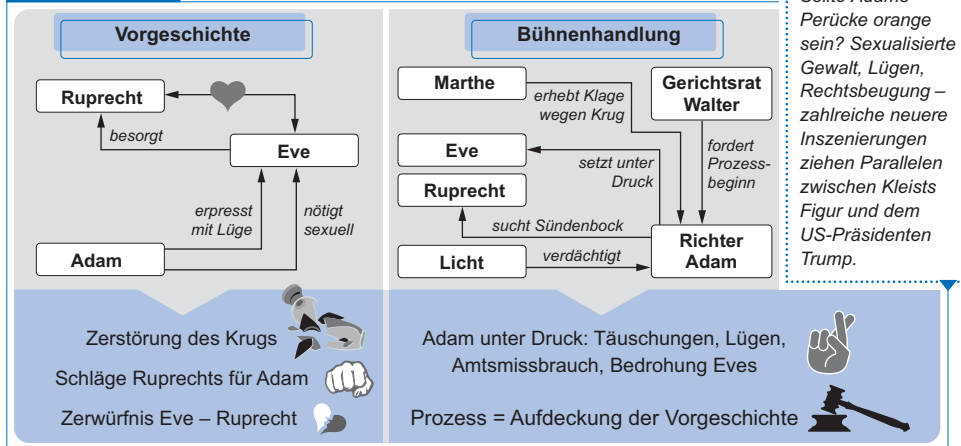
Die **Prüfungsthemen des Deutschabiturs in Bayern** (2027) sind breit gestreut – sie reichen von den Lektüren *Der zerbrochne Krug* von Kleist und *Heimsuchung* von Erpenbeck über die „Literatur um 1800“ bis hin zu dem Thema „Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen“. Bei diesen ganz unterschiedlichen Themen ist es nicht immer leicht, den Überblick zu behalten – Ihnen dabei zu helfen, ist das Anliegen dieses Heftes:

- Jede Doppelseite beginnt mit einem **Schaubild**, das ein schnelles Erfassen des Themas ermöglicht und seine zentralen Merkmale veranschaulicht. Durch die grafische Gestaltung werden Zusammenhänge auf einen Blick deutlich und sind so leichter zu behalten.
- Das „**Übrigens**“-**Kästchen** neben den Grafiken vermittelt wissenswerte, interessante oder kuriose Zusatzinformationen zum Thema. Diese gehören sicher nicht zum Standardwissen, können aber dabei helfen, sich die abiturrelevanten Inhalte besser einzuprägen.
- Die Doppelseiten zu den literarischen Werken sind nach folgenden Rubriken aufgebaut:
 - Eine **Biografie** gibt Einblicke in die Welt des Schriftstellers bzw. der Schriftstellerin.
 - Der Abschnitt **Inhalt** bietet eine prägnante Zusammenfassung der Handlung des Werks.
 - Die Rubrik **Aufbau und Form** stellt u. a. die Struktur des Werks und dessen Sprache dar.
 - Unter den **Deutungsansätzen** werden die wichtigsten Lesarten erläutert.
- Das Kapitel zur **Literatur um 1800** stellt die **Klassik** und die **Romantik** in den Mittelpunkt. Es werden insbesondere die zentralen Charakteristika der Epochen vorgestellt, u. a. mit Hinweisen zum historischen Hintergrund, zu Themen und Motiven sowie zur Programmatik.
- Im Abschnitt zur **Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen** werden zunächst zentrale Aspekte der **politischen Kommunikation** erklärt. Dann rücken der **Medienwandel** und seine **Auswirkungen auf den politisch-gesellschaftlichen Diskurs** in den Mittelpunkt. Abgeschlossen wird das Thema mit aktuellen **Diskussionen** um **Sprachreglementierungen**.
- Im Kapitel **Allgemeines** stellt eine **Mini-Literaturgeschichte** die zentralen Epochen vom Barock bis zur Gegenwart vor – bezogen auf alle Gattungen. Außerdem gibt eine Doppelseite einen Überblick über die wichtigsten Merkmale der für das Abitur relevanten **Textsorten**. Eine **Stilmittel-Übersicht** mit gut zu merkenden Beispielen schließt das Kapitel ab.

Der STARK Verlag wünscht Ihnen mit dem Buch viel Freude und für das Abitur viel Erfolg!

Das vorliegende Heft bezieht sich bei Seitenangaben zum Roman *Heimsuchung* auf die folgende Textausgabe: Jenny Erpenbeck: *Heimsuchung*. Ditzingen: Reclam 2024.

Auf einen Blick



1. – 6. Auftritt: vor dem Prozess

- **1. Auftritt:**
 - Schreiber Licht überrascht morgens im Gericht von Huisum **Richter Adam**, der sein verletztes Bein verbindet und **Wunden** am Kopf hat
 - seltsame Erklärungen Adams für seinen Zustand: Sturz aus dem Bett → Lichts Verdacht, Adam könne in Kampf verwickelt gewesen sein
 - Ankündigung des **Besuchs von Gerichtsrat Walter**, der Gerichtsbehörden begutachten soll → Adams Entsetzen: Appell an Licht, ihn trotz eigener Ambitionen zu unterstützen
- **2. Auftritt:** Ankleiden des Richters, **Fehlen der Richterperücke** → Adams Erklärung: Katze habe in Perücke Kinder geboren → Magd wird zu Küster geschickt, um dessen Perücke zu leihen
- **3. Auftritt:** Adams Erzählung von seinem **Albtraum**, in dem er zugleich **Richter und Angeklagter** gewesen sei und über sich selbst zu Gericht habe sitzen müssen
- **4. Auftritt:**
 - **Eintreffen des Gerichtsrats** und Erläuterung seiner Mission: Überprüfung der Justiz
 - Gespräch über Nachbardorf Holla, wo Richter Pfaul einen Selbstmordversuch unternommen hat, als Walter ihn wegen chaotischer Amtsführung suspendiert hat
 - Wunsch des Gerichtsrats, dem **anstehenden Gerichtstag** beizuwohnen
- **5. Auftritt:**
 - Nachricht, dass Küster seine Perücke selbst benötigt → **Adams Eingeständnis** gegenüber Walter, dass er **Verhandlung kahlköpfig leiten** müsse
 - Irritation Walters über fehlende Perücke und Wunden, aber Drängen auf Beginn des Prozesses
- **6. Auftritt:**
 - Eintreten der **Prozessparteien**: Marthe Rull mit Tochter Eve, Bauer Veit mit Sohn Ruprecht
 - Jammern Marthes über ihren von einem nächtlichen Besucher **zerbrochenen Krug**, mit dem auch **Eves Ehre zerstört** sei
 - **Ruprechts Aufkündigung der Verlobung** mit Eve und Beschimpfung Eves als Hure

7.–11. Auftritt: der Prozess

- **7. Auftritt:**
 - Adams Versuche, heimlich mit Eve zu sprechen, dabei Drohung, dass Ruprecht als Soldat in Kolonien geschickt werde → Ermahnung Walters, ordnungsgemäße Befragung vorzunehmen
 - Adams **Befragung der Klägerin Frau Marthe**, die weitschweifig den Krug beschreibt
 - **Marthes Version der Ereignisse:** sie habe in Eves Kammer nachts Ruprecht und zerbrochenen Krug vorgefunden → Adam will Ruprecht schuldig sprechen → Verärgerung Walters
 - **Befragung Ruprechts:** Leugnen seiner Schuld und Aussage, bei Eve einen **anderen Mann überrascht** zu haben, den er für seinen Nebenbuhler Lebrecht hält; er habe auf den Besucher eingeschlagen, der jedoch durchs Fenster geflohen sei
- **8. Auftritt:** Adams Bitte um ein Glas Wasser
- **9. Auftritt:**
 - Adam, Marthe und Ruprecht **bedrängen Eve**, die von ihrem Verlobten enttäuscht ist
 - Befragung **Eves, die Aussage verweigert**, da sie Geheimnis wahren müsse
 - Marthes Verweis auf **Frau Brigitte, die Ruprechts Schuld bezeugen könne** → Licht soll Brigitte holen
- **10. Auftritt: Verhandlungspause**
 - **Bewirtung Walters** durch Adam, zugleich **Befragung Adams** durch Walter: Adams unglaubliche Erklärungen für Wunden und Verlust der Perücke → Misstrauen Walters
 - Gespräch Walters mit Ruprecht und Marthe → Information, dass Adam keinen engen Kontakt zu Familie Rull pflegt → Unsicherheit Walters, ob er Adam zu Recht verdächtigt
- **11. Auftritt:**
 - Erscheinen von **Frau Brigitte**, die Adams **Perücke** vor Eves Fenster im Spalier gefunden hat
 - Aussage Brigittes, sie habe am Abend eine **stinkende und hinkende Gestalt** von Marthes Haus forteilen sehen, die sie für den **Teufel** hält
 - **Spur eines deformierten Fußes** habe direkt zum Gericht geführt → Anwesende erkennen allmählich in Adam, der einen Klumpfuß hat, den wahren Täter
 - Walter drängt Adam, Prozess zu beenden → **Verurteilung Ruprechts** zu Gefängnisstrafe → **Enthüllung von Adams Schuld durch Eve** → Tumult, Jagd Ruprechts auf Adam, der flieht

12.–13. Auftritt: nach dem Prozess

- **12. Auftritt:**
 - **Eves Bericht von Adams Intrige:** Adams Behauptung, Ruprecht werde mit Militär in Kolonien geschickt, und Angebot, ihn mit einem falschen Attest zu retten → im Gegenzug: **Einfordern einer sexuellen Gefälligkeit**
 - Widerlegung von Adams Lügen durch Walter und Licht
 - **Versöhnung von Ruprecht und Eve;** Wunsch Walters, Adam zurückzuholen
- **13. Auftritt:** Entschluss Marthes, **in nächster Instanz Recht für kaputten Krug** einzufordern

Variant: ursprüngliche Schlusszene

- **12. Auftritt:**
 - **Eves ausführliche Schilderung von Adams List und dem Tathergang**
 - **Walters Taktik**, um Eves Misstrauen gegenüber der Regierung zu zerstreuen: bietet Eve Geld, mit dem sie notfalls Ruprecht vom Militär freikaufen könne → Vertrauen wiederhergestellt
 - **Happy End:** Versöhnung der Verlobten, Gnade für Adam



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK